



Die interdisziplinäre Welt der forensischen Bildgebung

Das Ludwig Boltzmann Institut für Klinisch-Forensische Bildgebung lädt herzlich zur diesjährigen Vortragsreihe ein. Expertinnen und Experten aus Rechtsmedizin und Forensik, Bildgebung und Recht sprechen über Themen im Rahmen der Forschungsschwerpunkte des Instituts.

- Mittwoch, 25. Jänner 2017, 18:00 – 19:30 Uhr
Ass.Prof. DI Dr. Friedrich Fraundorfer, Institut für Maschinelles Sehen und Darstellen, Technische Universität Graz
"3D reconstructions from camera drones and mobile devices and their usage in forensics"
- Mittwoch, 22. März 2017, 18:00 – 19:30 Uhr
Ao.Univ.-Prof. Dr. Andrea Berzlanovich, Department für Gerichtsmedizin, Medizinische Universität Wien
„Gewalt an alten und pflegebedürftigen Menschen“
- Mittwoch, 17. Mai 2017, 18:00 – 19:30 Uhr
Dr. Sarah Heinze, Pius Hospital Oldenburg, Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie, Medizinischer Campus Universität Oldenburg
„Forensische Bildgebung 2017 – Möglichkeiten und Sinnhaftigkeiten oder eher Science Fiction!?“
- Herbst 2017 (Termin folgt)
Exkursion zum Landeskriminalamt der Landespolizeidirektion Steiermark sowie ein Vortrag zum Thema
„Spurensicherung“
- Mittwoch, 15. November 2017, 18:00 – 19:30 Uhr
Assoz. Prof. Univ.-Doz. DI Dr. Stefan Ropele, Klinische Abteilung für allgemeine Neurologie, Universitätsklinik für Neurologie, Univ.-Klinikum Graz
„Aktuelle MRT-Methoden zur Bildgebung des Gehirns und ihre Anwendungen in der Forensik“

Die Veranstaltungen sind öffentlich und kostenfrei, und finden im Seminarraum im Zentrum für Weiterbildung (Vorklinik) in der Harrachgasse 23, 8010 Graz statt. Pro Vortragsabend werden 2 DFP-Punkte vergeben.